

und katholische Kirchgemeinde Konolfingen; Standort Langnau: reformierte Kirchgemeinden Langnau, Eggwil, Röthenbach, Schangnau, Signau und Trubschachen.

Migrationskirchen - Bestärkung der Verbindungen

Gestützt auf den Synodebeschluss von 2017 begleitet der Bereich OeME-Migration sieben Migrationskirchen, mit welchen er seit längerer Zeit in Kontakt steht und zu denen es eine besondere konfessionelle Nähe gibt. Mit diesen Kirchen bestehen Vereinbarungen, welche die Zusammenarbeit und die gegenseitigen Verpflichtungen regeln. Mit der Unterzeichnung der neuen Vereinbarungen für 2021 bis 2024 bekräftigten in der zweiten Jahreshälfte alle Beteiligten ihren Willen, zusammen

unterwegs zu sein. Unverzichtbar auf diesem Weg sind die theologischen Austauschrunden zwischen den Leitungspersonen der Migrationskirchen und Mitarbeitenden der Bereiche Theologie und OeME-Migration. Im Zentrum der diesjährigen Diskussionen stand aus aktuellem Anlass die Ehe für alle.

Fachstelle Migration des Bezirks Jura

Die Fachstelle Migration nahm an der Laienpredigt und an den Gottesdiensten des Flüchtlingssonntags teil. Die Migrationsbeauftragte hat zudem ein Sommercamp auf die Beine gestellt, bei dem die Teilnehmenden während vier Tagen mit dem Velo im Jura und im Berner Jura unterwegs waren. Auf der Tour sorgten Kirchgemeinden für die Beherbergung und Betreuung der

Jugendlichen aus Afghanistan und der Schweiz.

Weiter hat die Fachstelle Migration zusammen mit der Katechetik des Bezirks Jura und der SFH (Schweizerische Flüchtlingshilfe) ein Treffen für im Zyklus 3 tätige Katechetinnen und Jugendarbeiter organisiert. Beim Treffen wurde insbesondere das Simulationsspiel «Flucht und Asyl» der SFH vorgestellt.

Die Kommission hat sich gemeinsam mit einer weiteren Organisation dafür eingesetzt, die Situation der abgewiesenen Migrantinnen und Migranten zu verbessern, insbesondere jene der Kinder im Rückkehrzentrum Biel-Bözingen. Sie hat zudem eine Gruppe von Migrantinnen und Indigenen in La Neuveville unterstützt. ■



Eglise en route.

Überreichung OeME-Förderpreis an den «Course de la solidarité Prêles».

